

— VII. EDITION. —

List

of

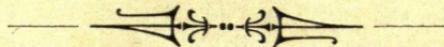
Russian Sailing Vessels

of 75 tons and upwards,

registered in the Ports of the

Baltic Sea.

Compiled by **A. Bandrewitsch.**



Riga, July 1905.

Typo-Lithographie P. Gailis, Riga, Johannisstr. Nr. 8.

Дозволено цензурою. — Рига, 3-го іюня 1905 года.

Einige Worte über die Entwicklung der Handelsflotte in den baltischen Provinzen Russlands.

Von altersher bis zu den siebziger Jahren des vorigen Jahrhunderts waren Eigentümer der Handelsflotte in diesen Provinzen ausschliesslich die Grosshändler, Exporteure und Importeure in Riga, Windau und Libau.

Finige Grosshändler besassen noch in späterer Zeit eine grössere Anzahl von Segelschiffen, so z. B. in **Riga**: G. W. Schroeder, im Jahre 1867, 18 derselben von zusammen 5654 Reg. T., Westberg 12 Schiffe mit 3240 Reg. T., in **Libau**: die Firma C. F. Schneider 9 Schiffe mit 2700 R. T., in **Windau**: Gebrüder Gutschmidt 9 Schiffe mit 1350 Reg. T. Durch ihre langjährige Thätigkeit in der Handelsschiffahrt hatten diese Rhedereien unstreitig das nöthige Verständniss und die erforderliche Sachkenniss für Schiffahrtsangelegenheiten erworben. Es liegen hinreichende Beweise vor, dass diese Rhedereien **zu ihrer Zeit** wirklich auch ein grösseres Interesse für die weitere Entwicklung der waterländischen Schiffahrt hatten. Viele Segelschiffe wurden auf Rechnung der Firmen in Libau, Riga, Windau gebaut. Diese Rhedereien waren zu der Zeit sachverständige Representanten in Schiffahrtsangelegenheiten in den localen Boersen-Comités. Aber am Ende der sechziger Jahre änderte sich die Sache wesentlich. Auf Initiative Seiner Kaiserlichen Hoheit, des Grossfürsten, General - Admirals Konstantin Nikolajewitsch wurde ein Project zur Gründung

von Seemannsschulen von C. Waldemar ausgearbeitet, welches den 27. Juni 1867 Allerhöchst bestätigt wurde. Nach diesem Gesetze wurden an verschiedenen Punkten der Küste, hauptsächlich aber in grösseren Fischerdörfern, Seemannsschulen gegründet. Dem eigentlichen und wahren Seemannselement, den Fischern und Strandbewohnern war nun der Weg zur professionellen Heranbildung offen. Das Lehrprogramm dieser Schulen war den Bedürfnissen der Seeleute und den Ansprüchen der Schiffahrt ausserordentlich zweckmässig angepasst. Diese Schulen gaben die nötige Anzahl tüchtiger Schiffscapitaine und Steuerleute für die russische, im Entstehen begriffene Handelsflotte.

Auf Anregung und unter persönlicher Mitwirkung von C. Waldemar wurde auf privatem Wege und mit privaten Geldmitteln schon im Jahre 1864 in Haynasch eine Seemannsschule gegründet. Diese Privatschule konnte bis zum Jahre 1868 nur dadurch unbehindert bestehen, dass der um die Entwicklung der vaterländischen Schiffahrt verdienstvolle Grossfürst Konstantin Nikolajewitsch Schutz gewährte. Nur mit Hilfe der erzielten guten Resultate in der Schule von Haynasch in den ersten Jahren, wie C. Waldemar zu wiederholten Malen sich geäussert hat, ist es überhaupt möglich gewesen, unter Mitwirkung des Grossfürsten das Gesetz für Seemannsschulen vom Jahre 1867 zu Stande zu bringen.

Aber die Gegner dieses so gut bewährten Gesetzes haben es nicht unterlassen können in unzähligen Angriffsartikeln den Seemannsschulen, die auf dieser Gesetzbasis gegründet waren, als „Waldemars“ Schulen zu bezeichnen.

Auf Anregung des um die Hebung der Schiffahrt und um die Heranbildung der Seeleute verdienstvollen

C. Waldemar *) wurde im Jahre 1873 in Moskau die Gesellschaft zur Förderung der russischen Handelsflotte gegründet, an deren Spitze als Patron, Seine Kaiserliche Hoheit, der Grossfürst Konstantin Nikolajewitsch sich stellte. Von Anfang an hatte diese Gesellschaft sich zur Aufgabe gemacht dafür zu sorgen und bei der Regierung es zu befürworten, dass an den Küsten der russischen Meere, an geeigneten Punkten eine hinreichende Anzahl von Seemannsschulen gegründet würde. Dank den Bemühungen des erlauchten Patrons der Gesellschaft, gelang es unter Mitwirkung letzterer in wenigen Jahren circa 40 Seemanschulen ins Leben zu rufen.

Durch das neue Gesetz für die Navigations-schulen vom 6. Mai 1902, wurden die professionellen Seemansschulen in Angern, Roja, Dondangen, zu grossem Leidwesen der Küstenbewohner, aufgehoben, so das jetzt, Haynascha ausgenommen, den Küstenbewohnern, dem eigentlichen Seemannselement, die Möglichkeit sich zu tüchtigen Seefahrern heranzubilden, tatsächlich entzogen ist; denn die Zahl der **mehr bemittelten** Fischer ist sehr gering und deshalb wird es nur äusserst wenigen derselben glücken die Navigationsschulen in den entfernten und kostspieligen Hafenstädten zu besuchen.

Das Mitglied der Allterhöchst eingesetzten Commission zur Ausarbeitung eines Projects für ein Reglement der Handelsschiffahrt, der wirkl. Staatsrath A. von Raison sagt sehr zutreffend in seiner Сооброженія и заключенія по вопросу о судоводителяхъ и меха-никахъ торгового флота, IIб., 1904, Seite 10: „Вездѣ стараются создать и развить сословіе мореходцевъ у насъ оно есть, но мы отворачиваемся отъ него,

*) Auf C. Waldemars Initiative wurde auch die jetzige freiwillige Flotte gegründet,

стъснлемъ его въ пользу новыхъ моряковъ, которыхъ
еще никто и которые никогда не заинтагнали настоящихъ".
Wie auf derselben Seite zu lesen ist, unter настоящие
моряки versteh Herr A. von Raison: „всѣ тѣ лица
которыя съ дѣтства жили у моря и на морѣ, для
которыхъ мореходство составляетъ единственный и
исконный промыселъ". Dass solch eine Ansicht vol-
kommen richtig ist, wird jeder Sachverständige
zugeben müssen. —

Mit der Heranbildung des Seemannselements
wuchs natürlicherweise auch das Interesse für den
Bau von Segelschiffen an den Ksten, wo Baumaterial
und Arbeitskraft bedeutend billiger als in den
Hafenstädten. In letzteren Orten hrte der Schiffbau
ganz und gar auf, weil es, zum grossen Verdruss der
Grosshändler, hier nicht möglich war mit den Strand-
bewohnern in diesem Gewerbe zu konkuriren. Die in
den Hafenstädten ansässigen Rhedereien waren gerade-
zu gezwungen, bei sich darbietender günstigen Gele-
genheit den Rest ihrer Schiffe an die Strandrheder zu
verkaufen, oder auch in öffentlichen Auctionen loszu-
schlagen, so dass in den achtziger Jahren die
Namen der Grosshändler vollständig aus den Listen
der Segelschiffe verschwanden. Von der Zeit an hat
die gesammte baltische Segelflotte von Seiten der Rhe-
dereien nicht einen einzigen Vertreter in den Boersen-
Comités, welche sodann mit der Zeit sich dieser
Industrie ganz entfremdet haben. Die Folge davon
war, dass durch das Ausscheiden von practischen und
erfahrenen Rhedern aus der Gliederzahl der Boersen-
Comités, diese die Möglichkeit verloren, in Schiffahrtsangele-
genheiten ein selbstständiges, sachliches Urtheil abzugeben.
Wie aus den gedruckten Berichten und Aeusserungen
derselben zu ersehen, sind die Comités jetzt in Schiff-

fahrtsangelegenheiten angewiesen auf die Aussage Anderer, nicht selten Sachkundiger von zweifelhafter Qualität sich zu verlassen, ohne selbst im Stande zu sein solche Aussagen hinsichtlich ihrer Richtigkeit und Corectheit zu beprüfen und zu controlliren. Dieses ist um so schmerzlicher, da doch die Regierung zu wiederholten Malen an benannte Comités mit der Aufforderung sich gewandt hat, ihre Meinung in örtlichen Schiffahrtsangelegenheiten zu äussern, welche Mittel anzuwenden wären, um den Schiffbau an den baltischen Gestaden zu fördern und zu entwickeln. So wandte sich im Jahre 1888 das Manufacturdepartament, welches zu der Zeit die Angelegenheiten der russischen Handelsflotte leitete, mit einem Schreiben vom 5 Mai sub. № 4⁵²³/₄₃₅ an das Rigasche Boersen-Comite, damit dieses sein Gutachten darüber abgebe, welche Massnahmen zu ergreifen wären, um die Schiffs-industrie an der Baltischen Küste zu heben. Auf diese Anfrage der Regierung berichtet nun das Rigasche Boersen-Comite dem oben erwähnten Departament ausdrücklich: „**Nach dem Urtheile Sachverständiger ist diese Industrie (der Schiffbau) nicht lebens-fähig und liegt für die Krone kein Grund vor sie zu unterstützen**“.(Rigaer Handelsarchiv, XVI Jahrgang 1889, Seite 75). — Wie grundlos solch ein abgegebenes Gutachten war und wie wenig die Antwort an die Regierung der wirklichen Sachlage des Schiffbaues zu der Zeit bei uns entsprach, mögen folgende statistische Data sprechen.

Es waren und wurden gebaut 100—525 Reg. T. grosse Seeschiffe an der Küste Kurlands, von Floencen bis Domesnaes (eine Strecke von circa 100 Werst), und an der Küste von Livland, von Zarnikau bis Edemeste (eine Strecke von 74 Werst), in den Jahren:

	Anzahl der Schiffe.		Reg. T. Netto.		Anzahl der Schiffe.	Reg. T. Netto
1861 – 1866	7	1118	1885	10	2539	
1866	5	826	1886	12	3097	
1867	4	691	1887	13	3050	
1868	4	566	1888	8	1865	
1869	4	788	1889	5	1325	
1870	2	370	1890	10	2629	
1871	9	1618	1891	28	7177	
1872	17	3003	1892	18	4213	
1873	14	2704	1893	25	5218	
1874	17	3306	1894	12	3103	
1875	27	5189	1895	15	3630	
1876	26	4805	1896	14	2722	
1877	14	2776	1897	12	2887	
1878	14	2347	1898	15	2875	
1879	9	1632	1899	24	4480	
1880	8	1563	1900	18	4211	
1881	7	1488	1901	36	6745	
1882	11	2351	1902	36	6220	
1883	10	2469	1903	20	4507	
1884	8	2105	1904	14	2956	

Zusammen 562 Schiffe mit 115,863 R. T.

Diese Zahlen sprechen deutlich genug über die Unkenntniss der **quasi** Sachverständigen des genannten Comités in Angelegenheiten der örtlichen Handels-schiffahrt.*)

Berücksichtigt man noch die Cabotageflotte, die in dieser Zeit an unserem Strande gebaut worden und deren Werth auf circa $2\frac{1}{2}$ —3 Millionen Rubel angenommen werden kann, so beläuft sich die ganze

*) Ausführliche Details über die in diesen Jahren gebauten Schiffe findet man in 1) Списокъ судовъ рус- скаго торгового флота къ 1-му января 1880 года, Извѣстія Имп. Общ. Сод. Рус. Торг. Мор., Выпускъ VI. Москва 1881; 2) List of Russian Sailing Vessels edited by A. Bandrewitsch, I—VII, Riga, 3) Списокъ C.P.T. флота, изданіе Отдѣла Торгового Мореплаванія,

Production an gebauten Schiffen an der baltischen Küste von Seiten der Strandbewohner auf den Werth von nahe zu 11 Millionen Rubel.

Und es soll für die Regierung kein Grund vorliegen diese Industrie zu unterstützen?!—

In der Ausgabe der Hauptverwaltung für die Handelsschiffahrt und der Häfen, „*Русский морской флот, 1904*“ wird der Werth der zu den Häfen des baltischen Meeres registrirten 875 Segelschiffe von zusammen 103527 Netto Reg. Tons, in neugebautem Zustande, wohl auf 6.478,395 Rubel angegeben (Seite XXV), was circa $62\frac{1}{2}$ Rubel für ein Reg. T. ausmacht. So billig baut man aber bei uns sogar am Strande die Seeschiffe nicht. Man braucht nur einen Blick auf die Baujahre der in diesem Verzeichnisse aufgenommenen Schiffe zu werfen, um sich zu überzeugen, dass die gegenwärtig im Dienste stehende sämmtliche Segelflotte eine neue ist, dass sie aus Schiffen besteht, die hauptsächlich in den letzten 10 Jahren gebaut sind. Der Werth dieser Schiffe, in neugebautem Zustande, ist mindestens auf 75—85 Rbl. pr. T. durchschnittlich anzunehmen. Schiffe von 125—450 Reg. T. werden ausschliesslich unter specieller Aufsicht der Agenten des „Bureau Veritas“ oder „Germ. Lloyd“ für die besten Klassen gebaut.

Für 85—100 Rubel ein Reg. T. können gegenwärtig nur die örtlichen Strandbewohner am Strande Schiffe bauen; in den Hafenstädten würden die Kosten auf das Doppelte zu stehen kommen. Der bekannte und von Allen geehrte Schiffbauer A. Ferle, in Mühlgraben (bei Riga), giebt folgende Preise für die von ihm gebauten Schiffe an.

1872 gebaut 3 Mast Schoner „Anna Ottolie“ 295
Reg. T. für 34,000 Rbl.; = 134 Rbl. 1 Reg. T.;

1878 3 Mast Schoner „Bernhard & August“ 260
 Reg. T. für 35,000 Rbl.; = 134 Rbl. 1 Reg.
 T. (Извѣстія Илл. Общ. Союз. Росс. Торг.
 Мопех., Выпуск LXII. срп. 6. Москва, 1905.)

Aus Mangel an einheimischen Seeversicherungsgesellschaften, sind die Rhedereien gezwungen gewesen ihre Schiffe im Auslande zu versichern. Die ausländischen Assecurandeure für Schiffe haben bei uns keine von der russischen Regierung anerkannten Vertreter, Agenten und deshalb sind die hiesigen Rhedereien in Fällen von Havarie vollständig wehrlos gegen die Willkür und Uebergriffe der ausländischen Assekurandeure. Die Assekurandeure im Auslande erhöhen außerdem die Versicherungs-Prämien auf unsere hölzernen Schiffe von Jahr zu Jahr. Auch das Remittiren des Geldes in ausl. Valuta an die ausländischen Assekurandeure liegt den Rhedereien zur Last; denn die Coursdifferenzen sind bedeutend. Um von dieser schweren und drückenden Last sich zu befreien, traten die Rheder im Jahre 1893 zusammen, arbeiteten ein Project für das Statut einer gegenseitigen Versicherung von Schiffen aus und stellten es der Regierung zur Bestätigung vor. Aber auch in dieser Sache trat das Rigasche Boersen-Comité, als Representant der Kaufmannschaft, in den Weg, indem das Comité, auf eine Anfrage der Regierung (von 6. November 1896 Sub. N. 7758), eine äusserst abfällige, abwehrende Antwort in dieser Angelegenheit abgab*). Die Bestätigung ist bis jetzt noch nicht erfolgt. Aber die gegenseitige Versicherung ist seit dem Jahre 1894 auf privatem Wege in vollem Gange und es sind laut dem Jahresberichte, im Jahre 1904 113 Schiffe gegenseitig versichert gewesen. Die

*) Antwort des Rig. Boers. Com. v. 20. November 1896 Sub. N. 919.

übrigen Schiffe, in Erwartung auf die Bestätigung des Projects, werden noch im Auslande versichert. Die erzielten Resultate in den 10 Jahren sind vollständig befriedigend, denn der Durchschnittsverlust beträgt circa $7\frac{1}{2}$ Procent von dem eingezahlten Prämien gelde. Noch bessere Resultate sind für die Zukunft zu erwarten: je mehr Schiffe der Versicherung beitreten, desto bessere Resultate stehen in Aussicht. — In neuerer Zeit hat es sich bis zur Genüge erwiesen, dass die Interessen der Kaufmannschaft, der Importeure und Exporteure sich nicht nur mit denen der Schiffahrt nicht gut vereinigen lassen, sondern gerade zu den letzteren entgegengesetzt sind und daher die Kaufmannschaft sehr oft mehr als ein unzuverlässiger Vertreter der Schiffahrtsinteressen anzusehen ist, wie aus dem oben Erwähnten hervorgeht.

Den Bau von Segelschiffen an der Küste haben **einige** dem Schiffbau wohlwollende und intelligente Forstbesitzer in gewisser Hinsicht begünstigt, wie z. B. Baron Behr in Popen. Es haben dieselben nämlich aus ihren Waldungen das zum Schiffbau erforderliche Holzmaterial nicht nur unter **guten** Bedingungen an die Schiffbauer verkauft, sondern ihnen auch auf eine gewisse Zeit etwas Credit gewährt. — Durch eine langjährige Praxis im Schiffbau haben sich an der Küste gutbewährte Schiffbaumeister herangebildet, die in der Schiffbaukunst ausgezeichnete Fortschritte gemacht haben, Die an unserer Küste gebauten Schiffe erregen im Auslande allgemeine Aufmerksamkeit und Anerkennung. Es ist nur zu bedauern, dass, Dank der unrichtigen Auffassung der Staatsinteressen von Seiten der örtlichen Krons-Forstverwaltung, den Schiffbau-Unternehmern willkürliche Hindernisse in den Weg gelegt werden. Daher ist das zum Schiffbau nötige Bauholz

aus den Krons Waldungen nur mit äuserst grossen Schwierigkeiten zugänglich Durch solche Hindernisse werden die gut gemeinten Anordnungen der Staatsregierung, hinsichtlich des Verkaufs von Bauholz zu Zwecken des Schiffbaues, von den localen Beamten gerade zu paralisiert und die von der Staatsregierung getroffenen Massregeln erreichen ihren Zweck nur in geringem Maase.

Bei dem gedrückten Zustande des Frachtzmarktes in den letzten Jahren können unsere Rhederein nur dann auf Erfolg hoffen und die Concurenz im Weltverkehre bestehen, wenn die Baukosten eines Schiffes nicht allzu hoch zu stehen kommen. In den Jahren 1875—85 betrugten die Kosten für 1 Reg. T. an unserer Küste 50—60 Rubel. Aber im Laufe der letzten 25 Jahre sind die Preise für Bauholz in den Waldungen, durch den verstärkten Export nach dem Auslande, bedeutend gestiegen; ebenso ist jetzt die Arbeitskraft viel theurer, so dass gegenwärtig ein Seeschiff von 150—400 Reg. T., soliden Baues circa 95—110 Rubel pr. Reg. T. zu stehen kommt. Um die Schiffbau-Industrie auch ferner an unserer Küste zu fördern, wäre es sehr wünschenswerth, das für den Schiffbau nöthige Bauholz aus den Kronwaldungen zu ermässigten Preisen zu beziehen. Damit aber die gutgemeinten Anordnungen der Regierung auch wirklich ihren Zweck erreichen, müsste man beim Verkauf des Bauholzes zum Schiffbau dem willkürlichen Eingreifen und Vorgehen der localen Förster ein Ziel setzen. Natürlich kann der Schiffbau an der Küste nur so lange bestehen und sich weiter entwickeln, bis das nöthige Bauholz aus den, dem Strande näher liegenden Waldungen zu beziehen ist. Jedoch durch den Verkauf gerade solcher Kronwaldungen zum Export nach dem Auslande, steht zu befürchten, dass in denselben in naher Zukunft das Material zum Schiffbau ausgerottet wird. Es wäre daher Zeit an diese Eventualität zu denken und zweckmässige Massnahmen zum Schutze solcher Waldungen, die dem Schiffbau dienlich sind, zu treffen.

H. Bandrewitsch.

**Uebersicht über die Anzahl und Grösse der einzelnen Segelschiffe,
die von den Letten und Esten an der Küste von Livland und Kurland
in den Jahren 1866 — 1905. gebaut sind.**

(Von den Schiffen, die bis zum Jahre 1880 gebaut, sind nur noch wenige im Dienste. Das Zeichen † bedeutet, dass das Schiff im Unglücksfalle verloren gegangen, verschollen, oder durch den Verkauf nach dem Auslande, oder auch durch Abnutzung aus der Zahl der Flotte ausgeschieden ist).

1861/6	66	67	68	96	1870	71	72	73	74	75	76	77	78	79	1880	81	82	83	84	85				
108	184	255	106	102	134	114	148	118	110			244	108	206	146	246	†123	†335	282	†344				
138	248	148	134	190	246	100	139	158	184	188	172	250	162	198	102	162	†142	†207	†209	†243	†227	†228		
134	248	120	170	260		198	240	174	252	122	192	104	182	224	167	266	214	225	†194	232	†292	†140		
126	148	168	156	236	2 S.		252	126	208	116	108	150	110	148	258	134	142	†161	†171	†198	270	†207	†285	
160	126				370		230	106	192	144	259	256	129	150	224	152	238	†282	117	†105	†150	†292	†162	
162	120	4 S.	4 S.	4 S.	R.T.		156	126	100	240	118	126	144	222	220	134	198	†282	270	†287	†193	347	†176	
250		6 S.	R.T.	R.T.	R.T.		290	134	122	240	220	140	106	142	232	262	130	†182	252	†165	†179	†296	†332	
7 Schiffe 826							138	274	302	122	204	196	114	132	110	228	190	†154	7 S.	†211	†365	†162	368	
1118							140	260	190	136	228	300	138	282	208	100	10 J.	8 S.	1488	†266	244	318		
R. T.								158	260	216	334	160	228	188	126	230		9 S.	1563	R. T.	†321	258	2105	
							9 S.															†186		
							1618	232	126	252	174	200	160	220	210	172		1632	R.T.		10 S.	R. T.	10 S.	
							R. T.	170	284	214	108	233	356	248	292	168	R. T.			11 S.	2469	2539		
								128	336	304	186	100	150	246	194	260				2351	R. T.	R. T.		
								128	134	236	296	180	254	240	236	130							R. T.	
								212		122	236				26 S.	14 S.	14 S.							
								190	14 S.	174		27 S.		4805		2776	2347							
								232	R. T.	244		5189		R. T.	R. T.	R. T.								
								17 S.		17 S.		R. T.												
								3003		3306														
								R. T.		F. T.														

86	87	88	89	1890	91	92	93	94	95	96	97	98	99	1900	901	902	903	904				
†132	148	362	380	306	—	†200	—	367	†425	260	187	299	111	230	—	—	225	129				
†440	†102	†328	†202	264	†292	286	†224	†287	117	345	193	340	†354	146	305	260	221	136	107	126	280	181
268	186	†100	411	314	104	214	†267	100	†278	285	392	338	174	†138	131	105	174	184	137	248	215	183
†264	†252	†146	†117	†306	136	330	277	211	221	120	400	266	†145	305	159	230	255	110	157	235	329	246
†324	†152	†132	†215	162	318	154	278	312	229	312	158	225	†256	300	414	376	119	100	†182	228	143	244
†260	†174	†124	5 S.	†322	262	†356	287	†222	134	159	†216	198	†162	168	193	374	124	113	†157	152	340	136
†252	302	334	1325	†206	†136	†164	415	†285	132	†144	358	116	†128	120	105	168	151	122	158	246	197	197
†364	188	339	R. T.	†245	272	†259	169	293	122	†408	370	117	317	245	107	254	130	220	163	197	146	162
172	324	8 S.		390	†176	248	296	265	†254	205	184	122	198	207	162	†150	†123	108	295	182	275	246
364	†528	114		†360	†382	284	108	†412	496	200	100	427	188	†135	200	261	293	136	103	125	346	
123	†320	1865	R. T.	10 S.	†362	†310	100	†209	108	117	117	†211	†160	199	†185	266	254	123	140	133	248	157
143	†384			2629	†172	†282	100	220	†256	145	196	174	429	106	219	138	175	283	225	180	165	145
12 S.	12 S.	R. T.	318	278	149	†148	250	12 S.	†104	†160	12 S.	134	115	227	181	379	108	130	294	160		
3097	3050		†232	114	268	299		3103	207	155	2887	162	133	139	123	167	218	350	287	424		
R. T.	R. T.		†544	†116	315			110	110	14 S.	R. T.	168	†317	150	†349	382	348	125	249	148.		
				28 S.	†189	25 S.	R. T.	15 S.	15 S.	15 S.	117	148	114	195	115	130	278					
				7177	280	5218		2722	3630	R. T.	139	401	108	113	175	120	147	R. T.				
				R. T.	116	R. T.		2875	R. T.	R. T.	306	335	†138	385	192		224	R. T.				
					18 S.					247		178	154				116					
					4213					142	18 S.			33 S.		222						
					R. T.					347	4211	36 S.		6220								
										†139	R. T.	6745	R. T.		20 S.							
										133	R. T.				4507							
										125					R. T.							
										24 S.												
										4480												
										R. T.												

Key to the List and Explanation of the Abbreviations.

Column 1. Name of Ship. If the Name of the Ship is composed of more than one word it must be looked for under the initial of the first word, and not of the last.

Thus „Anna Matilde“ will be found under the letter A.

The Names of Ships, beginning with the letter C must be looked for under the initial of the letter K or Z; thus *Catharina*, *Constantin* etc. will be found under *Katarina*, *Konstantin*; *Cirus*, *Cyrucus* under *Zirus*, *Zirkus*. In like manner Ch under the letter Sch; thus *Charlotte* = *Scharlotte*.

Column 2. Port of registry and the number under which the ship is entered in the custom-house register, thus making the identification of ships sailing under the same name of the vessel.

The abbreviations, R.W. L.A. N. Pbg or Abg, DK. Rvl, denote:

- R.=Riga,
- W.=Windau — Windawa,
- L.=Libau — Libawa,
- A. or Abg=Arensburg,
- DK.=Dago — Kertel,
- Rvl.=Revel,
- N.=Narwa.
- Pbg.=Petersburg.
- K.=Kronstadt.

Column 3. Classification. The Ships are classed in the Bureau Veritas or in the *Germanischer Lloyd*.

Column 4. Tonnage in international Register. Data of the tonnage of several ships are printed in itatics. It is those ships that have been

remeasured according to the new rules come into force from January 1—st 1901.

It is necessary to explain that the rules in force with us, up to the present for calculating the gross and net tonnage of ships, introduced in 1879, differ somewhat from the rules in force in England, which were adopted by nearly all the other countries. This difference consisted principally in that according to the Russian rules, the space occupied by the engines, boilers and coal bunkers was determined by actual measurement, and this space only was permitted to be deduced from the gross tonnage of ships for the purpose of determining their tonnage; according to English rules, such a deduction was fixed as a percentage of the gross tonnage (usually 32%). The result of this difference in practice was that the net tonnage of vessels measured according to English rules was always considerably less than the tonnage of the measured according to our rules, consequently Russian vessels were at a disadvantage, compared with their foreign competitors, in that they had to pay higher ship and port dues, which are calculated according to the net tonnage of the vessels.

To remove this disadvantage and to help the Russians in their competition with foreign vessels, the English system of measurement was adopted and these rules came into force on the 2-nd of March 1900 and were published under the title: „Rules for measuring the net tonnage of ships according to Moorsom's system“.

The remeasurement of ships by the new rules progress, however, rather slowly; as seen by the accounts up to September 1-st 1903, the number of remeasured ships for the Baltic sea makes 60%. Concerning the sailing fleet, the quantity of remeasured vessels in a period of four years in the Baltic sea makes 673 vessels or 76, 9% of all (875) the vessels.

Column 5. Year in which the Ship was built; 89—00—02=1889—1900—1902.

Column 6. Number of hands (Number of Crew).

Column 7. Place at or near which the Ship was built; the distinctive mark* at the side indicates, that the owner or owners reside at or near the place where the Ship was built.

Column 8. Name of Owners or name of managing Owner and their address (See column 7 mark*).

Addresses

of the principal owners of the foreign-going Ships,
for the Column 7, 8 in the List.

- Hinaschi, Riga, pr. Lemsal.
- Bihriki, Riga, pr. Lemsal.
- Dago, pr. Pernau.
- Disch-Irbes, Riga, Talsen, per Dondangen.
- Dunte, Riga, pr. Lemsal.
- Dundaga, Riga, pr. Talsen.
- Edemeste, pr. Pernau.
- Enguri, Riga, pr. Tukum.
- Jipka, Riga, pr. Talsen.
- Kaltene, Riga, pr. Talsen.
- Katentak, pr. Pernau.
- Kasperwik, Revel, pr. Wesenberg.
- Kesterzeem, Riga, pr. Tukum.
- Kilkond, pr. Arensburg.
- Kirhischi, Riga, pr. Lemsal.
- Kub-Esere, Riga, pr. Talsen.
- Melsile, Riga, pr. Talsen.
- Mersrag zeem, Riga, pr. Talsen.
- Nurmuischa, Riga, pr. Talsen.
- Oesel, pr. Arensburg.
- Oraja, pr. Pernau.
- Palms, Rewel, pr. Wesenberg.
- Peterupe, Riga, pr. Lemsal.
- Pitrag, Riga, pr. Talsen.

- Pleeni, Riga, pr. Tukkum.
Roja, Riga, pr. Talsen.
Sagad, pr. Pernau.
Salaze, Riga, pr. Lemsal.
Sikrag, Riga, pr. Talsen.
Skulte, Riga, pr. Lemsal.
Susikas, pr. Pernau.
Takerande, pr. Pernau.
Ugunzeems, Riga, pr. Talsen.
Upesgrihwe, Riga, pr. Talsen.
Waide, Riga, pr. Talsen.
Wandsene, Riga, pr. Talsen.



Ship's name. 1	Port of registry. 2	Particulars of classi- fications.			Reg-ton. N et. 4	Year of built. 5	Place where built. 6	Owners and their addresses. 8
		3	4	Crew. 7				
Ada	DK. 30	9.04	9	3/3G 1.1	129	04	Dago*	G. Teng.
Adam	L. 170	5.01	9	3/3G 1.1	114	00	7 Dago*	Ung. Steinberg (Kertel)
"	R. 793	8.98	9	3/3G 1.1	155	98	6 Mersragzeem	Janson, Seetin — Riga
Adolf	R. 767	9.01	12	*3/3G 1.1	154	01	6 Skulte*	J. Ekis, Legsdiņ, Millers
Aktiv	P. 7	7.0	—	A	—	78	98	Raek
Aktiw	Rvl 188	—	—	—	—	112	51	Takerandē
Albatros	Rvl 185	—	—	—	—	107	31	3 Pernaw*
Albert	N. 175	7.98	8-4	—	—	125	93	6 Sagad*
Aldebaran	W. 195	9.93	11	*3/3G 1.1	197	93	7 Melsile*	W. Moriz, Kilmeier
Aleksander	Pbg 270	—	—	—	—	94	03	5 Pitrag*
"	R. 427	9.83	7-5	—	—	106	99	Mironow-Narwa
"	R. 569	8.02	9-3	3/3G 1.1	310	83	9 Kirbisch*	Antman
Alfred	R. 483	6.04	9	A 1	—	115	03	Bertlin, Stahl
Alide	DK. 65	9.02	8	3/3G 1.1	153	02	5 Dago*	Jehka,
"	R. 743	—	—	—	—	164	87	G. Teng,
"	N. 166	10.03	12-4	3/3G 1.1	138	00	5 Edemeste*	J. Lorenzs,
Alise	Rvl 260	4.05	8-3	3/3P 1.1	160	95	6 Upesgr.*	K. Abolin, P. Jeger
Alma	R. 587	11.93	12	*3/3G 1.1	146	00	6 Emast	A. Meibaum — Kasperwik
"	R. 688	8.98	9	*A 1	—	134	98	6 Sagad*
Alma Agnes	R. 645	—	—	—	—	136	77	J. Gutman
								Kalnbehrsiņ, G. Schnore
								Dunkel — Ugunzeem
								A. Vegešak

Kuga wahrds.	Kur peerakstis	K l a s e .			Reg. t. neto.	Kad. 5 buhwets.	Zikland	Kur buhwets.	Kuga ihpaschneeks un dsihwes weeta.
		1	2	3					
Alwine	Rvl 193	7.02	8-3	3/3P	1 1	90' 92	5 Palms*	J. Likane	
Alziona	Rvl 255	—	—	—	—	98 99	6 Matsal*	Hoiningen-Hüne	
Amalie	R. 463	5.01	7-4	5/6G	1 1	292 85	9 Kirby*	E. Kukken, G. Schnore	
Amenda	P. 204	6.03	8	A 1	—	98 03	5 Edemeste*	M. Meerents	
Amor	D. 9.02	8	3/3G	1.1	82 02	5 Ristna	Alijas, Mand, Mardi.		
Andreas	R. 548	8.02	10-5	*3/3P	1.1	150 92	5 Riga*	K A. Seeburg	
Andromeda	R. ?	8.00	9	*A 1	—	200 99	6 Roja*	Weidenman, Fridenwald	
Angreeta	R. 380	—	—	—	—	127 93	5 Upesgr.*	Grinbrg, Sirgl Masapsche	
Anna	W. 163	8.01	11	*3/3G	1.1	122 01	6 Mas-Irbe*	B. Rosenfeld, D. Krinkel	
"	Rvl 180	7.95	8-3	—	—	106 91	5 Palms*	D. Romm	
"	R. 74	5.02	12-2	*5/6G	1.1	223 66	9 Riga	M. Weide,	
"	R. 504	8.98	7-4	—	—	91 89	4 Riga	Kalnin, Alksne, Stuhl	
"	R. 637	10.96	—	*A 1	—	242 96	8 Pleeni*	J. Fischer,	
"	Pbg. 159	—	—	—	—	78 90	4 Jamburg*	Iwanow	
"	R. 644	—	—	—	—	127 70	3 Kirby*	P. Ems, M. Tomson	
Anna Alwine . . .	R. 792	7.94	12	*3/3G	1.1	322 94	10 Kirby*	Gras, Leelkahn	
Anna Elisabet . .	L 71	—	—	—	—	114 76	5 Upesgrihwe	L Buchman — Libawa	
Anna Greeta . . .	?	—	—	—	—	131	Upesgrihwe*	Grinberg	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anna Katrina . .	R. ?	—	—	—	—	139 75	5 Ainaschi	K.A Puhlin, Morgenstern	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anna Maria	R. 584	—	—	—	—	83 93	4 Kaltene*	M.Kruhmiq, M.Tomberg	
" "	R. ?	9.04	9	3/3G	1.1	181 04	6 Apschzeem*	J. Puzin	
" "	R. 607	8.95	9	3/3G	1.1	176 95	6 Kaltene*	M. J. Brunsleepa,	
Anna Matilde . . .	R. 514	12.01	11-5	*3/3A	1.1	348 90	10 Pleeni	J. Janson, — Tomel	
" "	R. 736	—	—	—	—	93 99	5 Dunte	Kruhmi Duntes Kaleji	
Anna Olga	B. 318	5.03	8-2	3/6G	1.1	218 79	7 Kirby*	Gras, Martinson, Trautm.	
Anna Ottolie . . .	R. 434	7.00	6	A	—	217 83	7 Kesterzeem*	J. M. Fischer, Lohnfeld	
Anna Scharlotte ?	R. 229	4.92	8-3	—	—	194 76	6 Kirby*	G. Schnore, Sausiq	
Anna Sirius . . .	L 125	10.01	12-6	3/3G	1.1	119 91	5 Disch-Irb.	F Berg — Libawa	
Ans	R. 666	9.97	11	*3/3A	1.1	318 97	9 Upesgrihwe*	A K. Puhliq — Ugunzeem	
"	R. 895	9.03	8	3/3P	1.1	78 03	5 Schozen*	A. Insberg	
Antares	L. 153	9.96	8	*A 1	—	136 96	6 Koschrag*	P. Skadiq, A. Antman,	
"	R. 638	10.96	11	3/3G	1.1	319 96	8 Jipka*	F. J. Griwan,	
Anton	R. 428	9.96	8-3	—	—	182 83	6 Oesel	W Moritz — Melsile	
Arkturus	L. 191	6.99	11	*3/3G	1.1	304 99	9 Oraja	Makson, Grant — Kabli	
"	R. 868	9.02	12	*3/3G	1.1	152 02	6 Jipka*	F. Grihwan, Straumer	
Arius	W. 171	4.02	12	*3/3G	1.1	180 01	7 Windaw*	Snotiq, Kirstein, Rodin	
Arons	R. 780	4.97	9	*3/3P	1.1	115 96	5 Windaw*	J. Meschs, M. Janson,	
Arwid	W. 9.98	6	3/3P	1.1	84 98	4 Disch-Irb*	J. Blase		
Auda	R. 177	8.99	11	3/3G	1.1	118 98	6 Upesgrihwe*	K. P. Abolin	
August Eduard . .	W. 168	10.01	9	*A 1	—	100 01	5 Luschi*	Kugeneeks, Osolin	
" Auguste Wiktoria	R. 763	—	—	—	—	102 76	5 Mas-Irbes	A. Fischer — M. Grünberg	
" Auguste Wiktoria	R. 646	—	—	—	—	95 76	3 Salaze*	von Fegesak,	

Ship's name.	Port of registry.	Particulars of classifications.	Reg. Net.	Year of built.	Crew	Place where built.	Owners and their addresses.
1	2	3	4	5	6	7	8
Aurora	R. 405	5.05	AR.	A 1 ^{3/4} 280	75	9 Aaland	"Austra", Riga
Austra	R. 451	6.00	12-6	* ^{5/6} G 1.1 322	84	9 Mihlgrahw	"Austra", Riga
?	R. 627	8.97	8-6	^{3/3} P 1.1 114	96	5 Roja*	A. Friedenwald, E. Siliņ
Austrums	W. 194	8.03	8	^{3/3} P 1.1 109	02	6 Staldsen*	Gaile, Budīn
"	R. 618	10.95	12	* ^{3/3} A 1.1 339	95	9 Dunte*	J. Schnore, P. Bauer
Awita	Pbg 285	8.98	8-6	^{3/3} P 1.1 145	98	6 Finl.	Onu, Pau-Dago
Balzer	R. 589	5.94	12	* ^{3/3} A 1.1 300	93	10 Skulte*	J. Balzer, Grehwe
Bangputis	W. 167	10.01	12	^{3/3} G 1.1 218	01	8 Windaw*	Blahse, Sandfeld, Raudsep
Belta	W. 172	3.02	10	*A 1 — 137	01	6 Luschi*	K. Otman, beedri
Benor	R. 753	10.00	11	* ^{3/3} G 1.1 350	98	11 Dreimanž.*	G. Kalniņ, G. Seglin
Besmer	R. 887	8.03	12	— — 225	03	8 Wandsen*	G. J. Muzneek
Bespaloū	N. 71	—	—	— — 94	80	4 Jamburg*	Petrow
Berta Alwina	R. ?	7.90	8-5	* ^{3/3} G 1.1 246	83	7 Oraja*	G. Kalniņ
Betanija	R. 791	4.99	8	^{3/3} G 1.1 147	98	7 Dago	Dunkel, Osis
"	R. 816	9.94	12	* ^{3/3} A 1.1 338	94	9 Skulte*	J. Ehķis, P. Enke
Betlehem	R. 666	8.96	9	^{3/3} G 1.1 311	96	9 Edemest*	J. Martinson,
Betty	R. 704	6.99	12	* ^{3/3} A 1.1 341	99	11 Skulte*	J. Balzer, J. M. Grahwe
Brinums	R. ?	10.04	9	*A 1 — 183	04	8 Kaltene*	I. Snikers
Britanija	Pbg 261	—	—	— — 110	99	5 Luga	Zedakow
Brutto	R. 761	—	—	— — 76	99	4 Sagad	L. R. un S Likne, Notari
Brutto	R. 832	10.01	9	*A 1 — 112	01	6 Schozen*	F. Straumer, Wandsberg
C-see K, or Z.	—	—	—	— — —	—	—	—

Ch-see Sch.	—	—	—	—	—	—	—
Dagni	K. 19	5.98	9-5	—	— 142	61	8 Lowis
Dawid	Abg 82	8.92	11	—	— 235	92	8 Oesel*
Delta	R. 703	11.99	1	^{3/3} L 1.1 534	— 12	Foreign	D. Otman — Riga
—	—	—	—	—	—	—	—
Delfin	L. 31	10.99	0	— — 139	65	6 Leepaja*	J. P. Baron,
•	R. 854	6.96	7	A 1 — 75	96	5 Edemest*	J. Lorenz,
"	R. 718	9.99	9	^{3/3} G 1.1 178	99	7 Ugunzeem*	Oschmuzneek, Karklin,
Der Kurlaender .	R. 535	6.00	11-5	* ^{3/3} G 1.1 333	88	10 Windaw	Austra — Riga
Die Geschwister .	L. 132	5.99	0	— — 175	74	7 Windaw*	A. Radezka — Libawa
Dido	L. 150	—	—	— — 102	99	6 Dago*	M. Madik
Director	L. 156	8.01	11	* ^{3/3} G 1.1 146	01	6 Sakaslej*	Buchman, Hbnr, Krupsch
Dogonai	L. 161	—	—	— — 174	63	6 Alleqagn	J. Romm — Palms
Dorotea	R. 341	10.99	5	^{3/3} P 1.1 108	69	5 Bolderaja	K. A. Seeberg — Riga
Draugs	R. 880	8.03	10	*A 1 — 294	03	8 Upesgrīhwe*	E. Dunkel, Peterson
Dsenis	R. ?	7.04	12	^{3/3} G 1.1 248	—	— Kirbisch*	G. Grass
Dsimtene	R. 714	9.99	9	^{3/3} G 1.1 96	98	4 Kaltene	Legsdin, Indrikson Skulte
Egmond	N. 165	10.00	8	^{3/3} P 1.1 121	00	6 Katentak*	Suksdorf
Eduard	R. 746	9.00	9	*A 1 — 84	99	4 Pitraga*	P. E. B. Egliņi, Geige
Ehrglis	R. 735	7.00	12	* ^{3/3} G 1.1 205	99	7 Oesel	Bachman — Mihlgrawe
Ejtik	R. 828	10.01	9	*A 1 — 91	01	4 Kirbisch*	Tomson, Gulbe Grell
Ekonom	W. 185	4.03	9	*A 1 — 224	02	8 Pise*	Belte, Krinkel
Ekwator	R. 692	7.92	12	* ^{3/3} A 1.1 410	92	11 Ainaschi*	J. Weide
Elija	R. 839	11.01	6	A 1 — 372	99	10 Edemest*	A. Koks, D. Martinson
	W. 158	10.00	9	*A 1 — 87	90	4 Mas-Irbe	J. A. Schult — Windawa

Kuga wahrd.	Kur peerakstits.	K l a s s e .			Reg. ton. neto.	Kad. v. buhwes.	Zik. land.	Kur buhwets.	Kuga ihpaschneeks un dsibwes weeta.	
		1	2	3				7		
Elise	W. 56	—	—	—	98	77	6	Pisene	Freiman, Krnpusch-Sakl.	
Elisabet	L. 155	7.01	10	3/3P 1.1	100	01	5	Paulshafen	J. P. Bauman-Bechhof	
Elisabet	L. 183	—	—	—	430	67	12	Dundee	Leibowitzsch	
"	Rvl 203	—	—	—	114	97	5	Palms	J Einman — Sagad	
Elsa Auguste . . .	R. 830	10.01	11	*3/3A 1.1	195	01	8	Pabasch*	S. Muischul, J. Martinson	
Elwira	L. 159	8.94	9	3/3P 1.1	109	94	4	Waide*	Auman, Antman - Waide	
Emilie	L. 140	7.00	11	3/3P 1.1	89	00	4	Sakaslej*	J Hibner, Pawelson	
"	L. 176	8.91	8-3	—	78	87	4	Wandsen*	J. Bauman	
Emilia	R. 407	5.97	9-1	—	151	82	6	Enguri	Rosenberg — Zarnikow	
Emma	A. 72	9.98	5	3/3G 1.1	230	90	7	Rjuzikjul	Melk, Augus, Arensburg	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Emma	R. 630	8.96	8	*A 1	—	252	96	8	Wandsen*	A. M. Martinkaln
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Emmanuel	L. 172	9.02	8-2	3/3P 1.1	145	91	6	Dago*	Tjaik, Aron	
Erhard	R. 641	—	—	—	110	72	3	Kirbisch*	fon Aderkas	
Erika	R. ?	11.02	8	*A 1	—	98	02	6	Roja	J. Janson — Riga
Ernani	Rvl 242	5.00	8	3/3P 1.1	117	99	6	Kolka*	W. Melder	
Ernst	R. 874	11.02	8	*A 1	—	173	02	7	Kalten*	Preedin, Lenberg
Ernst Alfred . . .	L. 175	8.99	11-5	3/3G 1.1	294	91	8	Melsile*	W. E. Moriz, K. Ottemer	
Ernst Dawid . . .	R. 485	7.97	8-4	—	288	87	8	?	S. Grehwe — Peterupe	
Ester	R. 314	—	—	—	138	03	6	Fiol*	Truberg	

Eufrosine	R. 872	10.02	12	*3/3G 1.1	246	02	8	Pleeni*	F. Freiberg, Graud
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Familia	R. 539	—	—	—	164	91	6	Enguri*	F. Friedenberg
Fanija	R. 833	10.01	9	*A 1	—	184	01	7	Enguri*
Fata Morgana . .	R. 803	8.01	11	*3/3G 1.1	181	01	7	Kaltene*	J. K. Brunsleepa
Feliks	W. 183	1.03	8-7	3/3P 1.1	119	02	6	Feliksberg*	Preedolin
Feodor	R. 757	11.00	11	*3/3G 1.1	378	99	11	Edemest*	Dubkowsky, Michelman
Filip Nelson . . .	L. 190	—	—	—	465	64	11	Liverpol	Hristiansen — Pernawa
Fomalhaut	R. 826	9.01	12	*3/3G 1.1	173	01	7	Jipka*	Schultman, Kielmeier, Schener
Fortis Fortuna . .	R. 647	—	—	—	100	76	3	Salaze	f. Vegesack
Fortuna	Rvl 270	—	—	—	87	98	5	Dago	W. Hunnius-Weisenfeld
"	R. 786	7.01	11	*3/3G 1.1	78	01	5	Oraja*	G. Kalnin
"	R. 795	7.01	9	*A 1	—	98	99	5	Dundag*
"	R. 805	8.01	9	3/3G 1.1	175	01	7	Nogale	Launiz Blumberg
Friderike	P. 66	4.00	3	A	—	80	78	4	Riga
Frindlina	R. 659	8.97	8-6	5/P 1.1	82	97	4	Kaltene*	A. Tomel — Riga
Friz	R. 694	8.98	9	*A 1	—	135	98	5	Kaltene*
Friz Gustaw	R. ?	9.94	12	*3/3A 1.1	311	94	9	Kirbisch*	J. Jakke — Pernawa
Fuchs	R. 653	6.02	9-4	3/3G 1.1	151	86	6	Ainasch*	J. Stahl
Georg	R. 770	5.99	10-4	3/3G 1.1	248	68	9	Ainasch*	J. Damkahn
Golgata	R. ?	10.04	11	3/3G 1.1	244	04	9	Edemeste*	J. Sausin
Grete	N. 125	—	—	—	94	98	5	Werki*	M. Mikelson
Gulbis	R. 652	—	—	—	74	96	3	Jipka*	J. M. O Weide
"	R. 617	10.95	12	*3/3A 1.1	297	95	6	Leepupe*	J. Lorenz
Gustaw	R. 707	7.99	11	*3/3G 1.1	162	99	9	Dreimanz.*	Truberg
Hainasch	R. ?	5.04	9	3/3G 1.1	136	03	7	Ainaschi*	Grünberg, Zihrlul, Preede
									Welin, Bauman, Krastin
									G. Kalnij
									J. Petak

Ship's name.	Port of registry.	Particulars of classifications.			Reg. ton. Net.	Year of built.	Crew.	Place where built.	Owners and their addresses.
		1	2	3					
Hans Wilhelm . . .	W. 177	—	—	—	75	95	4	Wandsen*	Steinfeld, M. A. K. Stahli
Heinrich Katarina . . .	L. 116	—	—	—	308	67	10	Pomern	J. Kazenelenbogen — Libawa
Helene	N. 176	11.00	10	* ³ / ₃ P	1.1	128	01	6	Jamburg*
Hermine	Rvl 256	10.00	8	³ / ₃ P	1.1	118	00	5	Katnetaka*
Hiram	W. 183	3.03	12	* ³ / ₃ G	1.1	281	02	11	Windawa*
Honoria	W. 166	01.11	9	*A 1	—	100	01	5	Mas. Irbe*
Ida Amalia	P. 65	5.01	4	A	—	166	69	7	Libawa
Igor	P. 198	8.02	8	A	—	75	02	5	Pernaw*
Ilu	R. 787	4.03	7-5	⁵ / ₆ P	1.1	105	01	5	Oraja*
Imperator	R. 749	9.00	12	* ³ / ₃ G	1.1	349	98	10	Edemeste*
Indrik	R. 713	9.99	9	*A 1	—	149	95	7	Kaltene*
Ira	W. 165	8.01	9	*A 1	—	113	01	5	Dischirbes*
Ingersool	R. 10.04	11	—	³ / ₃ G	1.1	197	04	8	Edemeste*
Irma	Rvl 198	—	—	—	—	109	96	5	Sagad*
Irmgard	L. 166	8.02	9-4	³ / ₃ P	1.1	98	01	5	Sakaslej*
Isolde	R. 776	—	—	—	—	148	87	5	Pernaw
Iwan Kiril Lina . . .	P. 151	10.92	8-2	—	—	91	92	4	Dundaga
Iwan	Pbg. 282	—	—	—	—	86	00	4	Luga
Jadwiga	R. 680	6.98	12	* ³ / ₃ G	1.1	299	96	8	Salaze*
Jakob	R. ?	5.02	10-5	³ / ₃ G	1.1	272	91	9	Salaze*
Jakob Katarina . . .	R. 279	10.85	0	—	—	304	78	9	Riga*
Jakob Maria	R. 531	8.99	8-5	³ / ₃ G	1.1	296	91	8	Kaltene*

Jakob Maria	R. 721	—	—	—	—	97	99	4	Berszeem	J. Insberg, Plate
Jahn	L. 124	6.02	8-5	³ / ₃ P	1.1	142	93	5	Mersrag	Grinberg, John — Libawa
Janis	R. 582	—	—	—	—	115	93	3	Pleeni*	Masapsahe, Kirstein
Janow	R. 836	6.98	12	* ³ / ₃ G	1.1	167	98	7	Ainaschi*	M. J. Mikelson
Jasep	W. 172	9.02	9-5	³ / ₃ G	1.1	283	93	7	Kaltene*	Stahl, Schultner
Jautris	R. 822	9.01	9	*A 1	—	178	01	7	Upesgrihwa*	J. K. Grünberg
Jekab	R. 676	—	—	—	—	125	96	5	Mersrags*	J. Barsch
Johanua Matilda . . .	P. 94	—	—	—	—	76	80	4	Oraja	Freier — Pernaw
Johannes	R. 835	—	—	—	—	225	81	8	Edemest*	J. Martinson
" Riga ?	5.03	11-5	—	⁵ / ₆ G	1.1	191	80	6	Mihlgrahwi	A. F. Trautman, Norit
John Ann	?	5.95	8-4	—	—	158	74	6	?	J. Mikelson — Ainasch
" Emil . . .	R. 354	—	—	—	—	161	80	6	Kesterzeem	L. Jakobson — Mersrag
" Emilie . . .	R. 723	—	—	—	—	108	99	5	Enguri ?	Peterson, Libkovski
" Ernst . . .	W. 170	12.01	9	*A 1	—	121	01	5	Pisene*	P. E. U. Kruhse
Jonatan	R. 561	3.05	12-6	* ³ / ₃ G	1.1	296	92	7	Skulte	J. Janson — Riga, Sleser
Julii	R. 760	7.99	7	³ / ₃ G	1.1	144	99	6	Kasperwik*	J. Kristenbrun
Julianne	R. 92	—	—	—	—	166	64	5	Kalnzeem	Girtman, Stahl - Birinos
Julia Maria	R. 606	8.04	9-3	³ / ₃ G	1.1	247	95	6	Wandsen*	G. J. Muzneek
Juno	R. 621	2.02	4	B	—	366	65	10	Pillau	Blahse — Windawa
Jupiter	R. 844	10.01	9-3	³ / ₃ G	1.1	305	87	9	Oraja*	J. Markson, M. O. Grant
"	A. 124	7.93	11	* ³ / ₃ G	1.1	262	93	8	Oesel	M. Kiel, A. Toom
Jurri	R. 775	80.1	8	A 1	—	78	00	4	Oraja-Ain*	E. Grant, J. Weide
Kalps	R. ?	6.03	11	* ³ / ₃ G	1.1	246	04	00	Upesgrihwa*	M. Puhlin
Kalwin	DK. 90	—	—	—	—	79	91	5	Dago	Aljas, Pichel — Kirgesaar

Kuga wahrds.	Kur peerakstits.	K l a s e .			Reg. ton. neto.	Kad. 5 bulwets	Zirkland	Kur buhwets	Kuga ihpaschneeks un dsihwes weeta.	
		1	2	3						
Kapella	R. 893	9.03	11	*3/3G 1.1	280	03	10	Oraja*	Markson, Grant	
"	Abg 115	—	—	—	87	01	5	Oesal	Sandbank — Kenda	
"	L. 174	5.99	10	*3/3P 1.1	93	98	5	Waide*	K. Auman, P. Launiz	
Kapelle	R. 614	10.95	12	*3/3A 1.1	348	95	10	Peterupe*	Brahksch, Sniker — Bihriqos	
Karal	R. ?	11.00	9	*3/3G 1.1	274	00	8	Mersrag*	M. Barsch, A. Jost	
Karl	R. 10.04	—	11	*A 1	—	162	04	7	Wandsch*	Martinkaln, Angelson
Karl Kristof . . .	R. 3	—	—	—	—	161	66	6	Dinaminde	M. Saran
Karnels	W. 151	10.99	11	*3/3P 1.1	125	99	6	Dischirbes*	J. Blahse — Windawa	
Karina Emast . . .	DK 68	4.03	8	*3/3P 1.1	96	03	4	Rewel	Hoeningen Huene	
Katarina	L. 182	10.02	9-3	*3/3G 1.1	200	78	7	Kirbisch*	Gustaw Grass	
"	R. 275	—	—	—	—	136	86	5	Upesgrihwa*	P. Jegers
"	R. 227	10.99	9-4	—	—	223	76	7	Dunte	G Schnore — Kirbisch
"	N. 116	—	—	—	—	96	96	5	Pischlapse	Utman
"	N. 112	—	—	—	—	120	95	6	Jamburg	Jekki
Kaupo	R. 896	9.03	10	*A 1	—	287	03	9	Pabaschi*	S. Reison, Nizmann
Kauss	R. 897	9.03	10	*A 1	—	249	03	9	Kesterzeem*	Lohnfeld, Fischer
Koidula	R. 759	9.00	8	*3/3P 1.1	122	00	6	Oesel	P. Salman, J. Warm	
Kolumbus	R. 766	—	—	—	—	111	96	6	Jamburg	M. Julle — Hakkowo
Konkordia	W. 3	—	—	—	—	262	62	10	Windawa	J. Johanson — Riga
Konstantin	R. 879	7.03	9-2	*3/3G 1.1	336	85	9	Ainaschi	A. Klein — Pernow	
Korentus	Abg 108	6.02	10-9	*3/3G 1.1	87	01	5	Papisaar	M. Kiil — L. Busch	
Korintus	DK. 119	7.00	3	*3/3P 1.1	80	95	5	Kirgesaar*	I. P. Pichel, Roos	

Kristian Woldemar	R. 889	4.03	8	*3/3G 1.1	215	03	8	Peterupe*	M. Wihtol, Kalnij	
Kristenbrun	Rvl 4.03	—	8	*3/3G 1.1	179	02	7	Kasperwik*	Kristenbrun	
Kristap	R. 599	—	—	—	—	149	94	5	Apschzeem	E. Mahlberg, Treij — Riga
Kreta Maria	P. 75	10.00	3	A	—	88	86	4	Takeranda	Kwell-Pernow
Kubli	R. 650	—	—	—	—	97	78	4	Pernow	K. Lohnfeld - Kesterzeem
Kuronia	L. 157	8.00	11	*3/3G 1.1	105	00	5	Pitrag*	E. Antman, P. Skadin	
Kurseemeeks	R. 576	9.02	9-5	*3/3G 1.1	244	93	8	Wandsene*	G. J. Muzneek	
Laima	W. 184	3.03	12	*3/3G 1.1	125	02	5	Windawa*	Fr. Martinson, Raudsep	
Latwija	W. 157	9.00	9	*A 1	—	96	00	5	Windawa	J. Gailis — Staldsen
"	R. 663	9.97	9	*A 1	—	427	97	10	Kaltene*	J. Damkahn
Leep	R. 829	10.01	11	*3/3G 1.1	254	01	9	Upesgrihwa*	M. Leepa	
Leida	Rvl 283	—	—	—	—	89	01	5	Palms*	Einman
"	R. 801	7.92	11	*3/3A 1.1	285	92	8	Kabli*	M. A. Klein — Oraja	
Lennok	R. 870	8.02	9-3	*3/3G 1.1	327	86	10	Kabli	M. M. Klein — Oraja	
Lenu	R. 884	8.03	11	*3/3A 1.1	295	03	10	Ainaschi*	R. O. Grant	
Lihgo	R. 861	8.02	9	*3/3G 1.1	95	92	4	Salaze	Brasche, Ems	
Lilli	R. 489	6.03	9-4	5/6G 1.1	292	87	8	Kirbisci*	Trautman, J. Martinson	
Lina	R. 331	5.92	8-3	—	—	100	75	3	Kalnzeem	K. A. Seeberg — Riga
"	R. 164	—	—	—	—	136	97	6	Riga	Mikenberg — Katentak
"	Rvl 276	—	—	—	—	117	01	6	Palms*	J. Losberg, Meier, Rom
"	R. 819	6.02	5	*3/3A 1.1	295	91	8	Kabli	M. J. Klein — Oraja	
Lisa	Rvl 290	8.01	8	*3/3G 1.1	128	01	5	Kasperwik*	J. Kristenbrun	
Linda	R. 819	6.02	11-5	*3/3A 1.1	296	91	8	Oraja*	M. J. Kleins	
"	Rvl 276	8.01	8	*3/3G 1.1	117	01	6	Mustels	Losberg, Rom	
Lita	Rvl 202	—	—	—	—	115	96	5	Sagad	Gutman, Palms
Liwadia	R. 454	9.02	9-3	5/6G 1.1	261	84	8	Melsile*	E. Moriz, K. Ottomar	

Ships name. 1	Port of registry. 2	Particulars of classi- fikations. 3			Reg. ton. Net. 4	Year of built. 5	Crew. 6	Place where built 7	Owners and their addresses. 8
Lorisa	DK. 49	—	—	—	84	00	3	Italija?	Pikpeld — Worms
Lotus	DK. 38	5.01	8	3/3G	1.1	125	00	Kirgesaar*	Aron, J. Pol
"	L. 173	—	—	—	—	125	00	Palms*	Grinwald, Liholm
Ludmila	R. 764	8.91	8-3	—	—	79	88	4	Disch-Irbe*
Lucia	R. 272	—	—	—	—	119	76	4	Lub-Eser
Lukas	P. 2.05	12-7	*3/3G	1.1	192	94	7	Riga	H. Tenison — Pernow
Luna	R. 673	—	—	—	—	86	77	3	Salaze
Lurana	DK. 15	9.00	9	3/3G	1.1	110	00	5	Kirgesaar*
Madeira	R. ?	8.02	8	*A 1	1.1	158	02	6	Roja*
Magdalena	R. 421	—	—	—	—	154	83	6	Ilmate
"	N. 137	—	—	—	—	122	99	6	Jamburg
Makarius	P. 179	9.01	8	A	1.1	103	01	5	Kjuno*
Malta	DK. 22	—	—	—	—	90	99	6	Dago*
Mamant	Rvl 265	9.00	8	3/3P	1.1	98	00	6	Kolk*
Maria	L. 73	8.99	6	A	—	125	80	5	Mersrag
Margareta	P. 208	—	—	—	—	165	03	7	Kjuno*
Maria	R. 566	—	—	—	—	104	93	3	Bihriņi*
Maria Anna	R. 57	—	—	—	—	233	66	7	Maugali
Markus	R. ?	8.99	5	A 1	—	272	—	8	Kaltene*
Mars	P. 81	—	—	—	—	208	91	7	Edemest*
"	R. 473	1.97	8-3	—	—	166	85	5	Wandsen

Mars	R. 523	—	—	—	—	157	90	6	Disch-Irbe	Faulbaum, Kjulm
Marschal	R. 836	9.00	12-10	3/3G	1.1	149	99	6	Oesel	A. J. E. Memiz — Mustel
Marta	Rvl 293	9.01	7	3/3G	1.1	170	01	6	Palms	J. Utman
"	R. 894	9.03	9	*A 1	—	277	03	8	Enguri*	Grinberg, Sudowski
"	R. 488	7.02	10-4	*5/6G	—	259	91	8	Edemeste	Martinson, Muischul
Martinsson	R. 511	6.03	12-6	*8/3A	1.1	347	89	10	Edemeste*	Leelkāln — Kirbischi
Martin Eduard . . .	R. 553	8.03	11-1	*3/3G	1.1	266	92	8	Roja	Austra — Riga
Martin Gust	R. 823	9.0	11	*3/3G	1.1	220	01	8	Upesgrihwa*	M Brunsleepa
Martin Michail . . .	P. 193	—	—	—	—	06	02	4	Oraja*	M. Krap
Mateus	R. 532	6.02	9-4	3/3G	1.1	246	91	7	Wandsene*	Girt. J. Muzneek
Matilde	Rvl. 292	—	—	—	—	139	01	5	Sagad	J. Likane — Palms
Mats	R. 807	8.01	11	*3/3G	1.1	293	01	9	Oraja*	O. R. Grant, Utoperf
Meri	R. 703	—	11	*3/3G	1.1	141	03	7	Oraja	M. Meier — Ainaschi
Merkator	R. 604	8.95	12	*3/3A	1.1	370	95	10	Ainasch*	J. M. O. Weide
Merkur	R. 492	—	—	—	—	184	82	9	Dischirbe	E. Giels — Riga
Merkurij	R. 758	6.01	5	*A 1	—	94	88	6	Oraja*	J. Markson, M. O. Grant
Mersragzeems	R. 616	10.95	9	*A 1	—	168	95	6	Mersrag*	L. Jakobson, Jankowiz
Michael	R. 656	8.01	10-6	3/3P	1.1	99	92	5	Ainaschi*	M. D. J. Mikelson
Mikelson	R. 824	9.01	9	*A 1	—	136	01	6	Ugunzeem*	M. Mikelson, J. Leja
Mikus	R. 808	9.01	11	*3/3A	1.1	254	01	8	Wandsene*	M Martinkāln, Angelson
Milda	R. 752	10.00	10	*A 1	—	214	99	8	Katerzeem*	K. Lonfeld & Co.
Minor	R. 8.02	—	9	*A 1	—	162	02	7	Kaltene*	F. Kugeneek, Osis
Mirdsa	L. 139	6.00	10	*3/3P	—	89	00	5	Sakaslej*	Hartman, Buchman
"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sein, Lahmus — Emaste
Molodez	R. 691	8.98	10-6	3/3G	1.1	86	92	5	Ainasch*	J. M. Weide
Monitor	R. 5.02	—	13	*3/3A	1.1	108	02	6	Ainasch*	J. R. Weide

Kuga wahrds.	Kur peerakstis.	K l a s e .			Reg. ton. neto.	Kad. obuhwets.	Zik laud.	Kur buhwets.	Kuga ihpaschneeks un dsihwes weeta.
1	2	3	4	5	6	7	8		
Mora	P. 129	5.99	12	* ³ / ₃ G 1.1	96	99	5	Pernow*	Waldhof
Morgenrot	R. 831	8.99	9	*A 1 —	96	99	5	Sikrag*	Preede, Freiman, Geige
Mosus	W. 132	6.96	0	—	—	92	96	5 Windawa*	L. Seba, K. Breinkopf
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nara	R. 811	8.01	11	* ³ / ₃ A 1.1	260	01	8	Ugunzeem*	F. Lerch, K. Puhlin
Neptun	R. 827	—	—	—	207	81	8	Oraja*	J. Markson, O. Grant
Nikolai	L. 138	6.00	10	* ³ / ₃ P 1.1	105	00	5	Sakasleja*	J. Wilinski, E. Osol
"	W. 181	9.02	4	*A 1 —	158	93	6	Upesgrihwa	Pika, Janson — Windawa
Nimrod	R. 529	10.02	12-1	* ³ / ₃ A 1.1	372	90	10	Dunte*	P. Anderson
Noas	P. 211	9.02	9-2	³ / ₃ A 1.1	333	88	8	Skulte*	J. Ehkis
Noah	L. 182	7.01	9-5	³ / ₃ G 1.1	258	92	8	Kaltene*	Stahl, Bertlin
Nora	Rvl 261	10.00	8	³ / ₃ P 1.1	128	00	6	Sagad*	D. Romm — Palms
Nordstern	Rvl 201	—	—	—	235	?	8	?	P. Soonik — Rewel
Normal	W. 174	—	—	—	89	94	4	Kolkrag	Kudrin
Olga	P. 71	4.02	4	A 1 —	87	83	4	Oesel	H. D. Schmidt — Pernaw
"	P. 180	9.00	12	* ³ / ₃ A 1.1	266	99	8	Ugunzeem*	A. K. Puhlin
Olga Emilia	R. 406	7.99	6	A 1 —	117	82	5	Kesterzeem	D. Strautin
Olga Maria	DK. 44	—	—	—	94	76	5	Dago*	D. Romanow — Leepaja
Omar	R. 6.00	—	12	* ³ / ₃ G 1.1	279	00	9	Pernow*	Paul, Pruhl, Ausberg
Oom Paul	DK. 129	5.00	8	³ / ₃ P 1.1	106	00	5	Ainaschi	Meier, Klein, Grant-Oraja
Orest	R. 359	—	—	—	143	80	4	Kirbischi	J. Juffe
									A. Ehrmanson — Enguri

Orient	620	4.00	11-4	³ / ₃ A 1.1	495	95	11	Rinuschi	Austra — Riga
Oskar	A. 114	04	6	A 1 —	117	91	6	Mustel	J. A. Meriz, M. Piik
Otroda	N. 157	—	—	—	—	82	98	4 Luga	Fedin
Otto	R. 857	11.00	9-6	³ / ₃ A 1.1	299	91	9	Edemest*	J. Martinson
Oftomar	R. 899	10.03	12	³ / ₃ G 1.1	275	03	9	Pernow*	Klein, Meier
Palma	DK. 18	—	—	—	—	85	00	6 Dago*	Ungern, Sternberg
Palme	R. 857	—	—	—	—	90	01	5 Dunte*	Waselam, Behrsin, Brikman
Palmira	L. 178	10.99	9	³ / ₃ P 1.1	90	99	5	Pitrag*	N. Sarin
"	R. 837	—	—	—	—	90	01	5 Dunte*	Behrsin, Brikman
Panama	R. 837	—	—	—	—	376	69	10 Brake	Christiansen — Pernawa
Paul	R. 626	7.96	8	A 1 —	183	96	6	Ugunzeem*	K. A. Puhlin
"	R. 635	4.97	8-7	³ / ₃ P 1.1	116	97	5	Mersrag*	M. Barsch, K. Galin
Pauline	A. 122	7.02	9	³ / ₃ P 1.1	115	02	5	Kilkond*	J. Tear
"	R. 308	—	—	—	—	83	78	4 Kesterzeem	K. Brigman, J. Dselse
Paulina?	R. 570	7.04	5	*A 1 —	247	93	9	Kaltene*	J. Damkahn
Paulus	R. 199	6.95	12	* ³ / ₃ G 1.1	199	95	8	Riga	A. Benkis — Skulte
Pawel	R. —	—	—	—	—	98	01	5 Oraja*	C. R. Grant, Utopert
Peter	P. 139	5.01	10-5	³ / ₃ G 1.1	245	91	8	Ainaschi*	P. J. Mikelson
Peter Lidija	R. 747	9.00	9	*A 1 —	135	98	7	Kaltene	J. Grell — Riga
Petrus	P. 213	7.04	7	A 1 —	83	03	5	Kjuno*	Lasen, Laas
"	R. 551	8.02	10-5	* ³ / ₃ P 1.1	145	01	5	Riga*	von Sryk
Pikker	P. 171	6.01	12	* ³ / ₃ G 1.1	122	01	6	Oraja	M. K. Klein — Kabli
Pittan	R. 684	7.98	12	* ³ / ₃ G 1.1	273	98	10	Ainaschi*	A. Wold. Weide
Planet	R. 104	7.01	8-4	³ / ₃ P 1.1	80	00	5	Oesel	J. Jurgens — Arensburg
Polana	R. 791	9.99	11	* ³ / ₃ P 1.1	126	99	6	Waide	Otman, A. Rosenfeld — Saunag
Polar	R. 748	9.00	9	*A 1 —	199	99	8	Upesgrihwe	Berg, Girtban — Mersrag

Ship's name. 1	Port of registry. 2	Particulars of classi- fications. 3	Reg. ton. Net. 4	Year of built. 5	Crew. 6	Place where built. 7	Owners and their addresses. 8
Polaris	R. 851	7 98	9 *A 1	— 116	98	6 Windaw	P. Osis — Riga
"	Pbg 314	6 99	7 3/3P	1.1 120	99	6 Katentak*	J. Skudsdorf, Muikman
Polarus	R. 739	8.00	9 *A 1	— 153	99	6 Kaltene*	Kruhmin
Polarstern	W. 187	4 03	12-9 *3/3G	1.1 135	02	7 Windawa	D. Kirstein
Presto	W. 182	11.02	11 *A 1	— 295	02	9 Windawa	G. W. Schroeder, Riga
Prinzesse Maria	Pbg 335	—	—	— 232	03	8 Goeborg	Prince Wolkonski
Puhkis	R. 594	7.02	0	— 102	94	4 Ugunzeem*	J. Stahl
Pulin	R. 715	8.99	12 *3/3A	1.1 305	99	9 Upesgrihwa	J. Puhlin — Nurmuisch
Ranger	R. 366	—	—	— 79	80	4 Riga	E. Kleiman — Salaze
Regina	R. 891	8.03	9 *A 1	— 147	03	7 Susikas*	Tschaun, Luhs
Reis	DK. 69	—	—	— 198	03	8 Dago*	Arons
Regulus	R. 648	5.97	11 *3/3G	1.1 124	97	6 Oraja*	J. Markson, Grant
"	R. 670	10.97	12 *3/3A	1.1 348	97	11 Susikas	A. W. Weide — Ainashi
Reinhard	R. 679	5.98	12 *3/3G	1.1 200	97	8 Dunte*	P. Andersen, J. Schnore, Bauer
Reinder	W. 135	—	—	— 88	97	5 Windawa*	Muzneek, Prinz, Puge
Reinwald	R. 724	10.99	11 *3/3G	1.1 225	99	3 Roja*	Reinwald, Rosental
Rex	R. 703	9	3/3G	1.1 197	03	7 Ristna*	Gustav Aron
Rigel	R. 878	4.03	9 3/3G	1.1 159	02	7 Mersrag*	Barsch, Wien
Riga	R. 568	2.03	11-1 3/3G	1.1 254	73	8 Dunte*	J. Schnore, Muskar
—	—	—	—	—	—	—	—
Rinnuschen	R. 217	10.93	8-3	—	— 276	75	J. Lasis — Mangalos
Roja	R. 876	8.94	8-3	—	— 272	84	D A. L. Purin, A. Dunkel

Rojeneeks	R. 806	8.01	9 3/3G	1.1 122	01	6 Roja*	F. Roschkahn, Wigrees
Roma	P. 178	9.01	12 *3/3G	1.1 382	01	10 Pernow	Klein, Grant — Oraja
Ronis	R. 852	7.02	8 *A 1	— 136	02	6 Mersrag*	G. Minder
Rosalija	R. 206	7.88	8-4	—	— 209	75	7 Salaze
Rota	W. 164	8.01	9 *A 1	— 107	01	5 Windawa	P. B. Freiman — Staldsen
"	DK. 106	—	—	— 86	92	6 Dago*	Ungern-Sternberg
"	R. 725	—	—	— 92	99	4 Mersrag	K Arensburg, J. Kirstein
Rudens	R. 742	8.00	9 3/3P	1.1 98	00	4 Upesgrihwe	Puhlin — Nurmisch
Rudolf	R. 11.04	12 3/3G	1.1 316	01	8 Skulte*	G. Legsdin	
"	L. 163	9.01	11 *3/3G	1.1 98	01	6 Sakasleja*	W. Behrne, N. Kura, Lulis
Ruhkis	R. 615	4 96	8 A 1	— 115	95	4 Kasterzeem*	K. Lonfelds, M. Fischer
Rjurik	N. 142	—	—	— 101	99	5 Estonia	Bertstrem
Rute	R. 846	6.02	12 *3/3G	1.1 348	02	10 Skulte*	Ehkis, P. Legsdin
Salme	—	6.04	8 3/3G	1.1 157	04	8 Oraja*	E. Grant, J. Weide
Salme	N. 177	8.00	8-4 3/3G	1.1 256	91	7 Kasperwik*	J. Kristenbrun
Saturn	R. 818	10.02	9-5 3/3A	1.1 197	93	7 Kabli	J. Markson, Grant — Oraja
Scharlotte	W. 180	10.02	9 A 1	— 157	01	6 Luschos*	J. Janson, Eserkahn
Schnelle Rosalie	P. 61	—	—	— 77	75	4 Oesel	H. Schmidt — Pernawa
Seedonis	R. 622	4 96	11 *3/3G	1.1 252	95	7 Jipka*	Sandfeld, Martinson, Legsdin
Seemel	R. 888	8.03	12 *3/3G	1.1 196	03	8 Roja*	K. Meier, Sakar
Sektant	DK. 102	5.92	8-5	—	— 83	91	5 Dago*
Selo Kowda	R. 797	—	—	— 140	66	5 Foreign.	M. Aljas, M. Wolens, Mardi
Semneek	R. 5.02	9	*A 1	— 143	02	5 Mersrag*	Sukste, Schneider — Taksiak
Setti	R. 6.02	12 *3/3G	1.1 216	01	8 Pleenos	M. Berg	
Sibens	R. 605	8.95	9 *A 1	— 177	95	6 Upesgrihwe	E. Kadakas — Ust-Dwinsk
Sigtuna	DK. 111	—	—	— 102	93	5 Mjagine	J. K. Puhlin — Ugunzeem

Ship's name.	Port of registry.	Particulars of classifications.			Reg. ton. Net.	Year of built.	Crew.	Place where built.	Owners and their addresses.
		1	2	3					
Simson	DK. 67	4 03	8	3/3G 1.1	87 02	5	Dago*	S. Wanaselje	
"	N. 141	—	—	—	112 99	5	Smolka	Reioi, Reioi	
"	Rvl. 4.03	8	3/3G 1.1	99 03	4	Rewel*	J. Wanaselje		
Sinams	R. 9.02	12	*3/3G 1.1	248 02	8	Upesgrihwe	K. Puhlin — Ugunzeem		
Sirene	R. 245	—	—	—	30 76	5	Mersrag*	Martinson, Dorn, Kulm	
Sirius	N. 172	—	—	—	202 95	7	Oraja*	Markson, Grant	
Sirius	R. 5.95	11	3/3G 1.1	120 95	4	Salaze	R. Wihtol		
Skobelew	P. 195	8.02	8	A	82 02	5	Takerand*	Akerman	
Sojuz	R. ? 11.04	12	3/3G 1.1	90 02	5	Salaze*	Wihtol, Behrsin		
Sorkholm	P. 85	7.99	15-3	—	205 74	7	S. Simo — Pernow		
Spica	R. 869	9.02	12	*3/3G 1.1	228 02	8	Jipka*	Grihwan, Straumer	
Stahl	W. 176	4.98	9	3/3G 1.1	176 97	7	Kaitene*	G. Stahl	
Stars	R. 683	9.02	12	*3/3G 1.1	235 02	8	Upesgrihwe	Morgenstern-Ugunzeem	
Stern	W. 179	9.02	11	*3/3G 1.1	130 02	6	Pisen*	A. Antman, Skadin	
Strigmar II	A. 127	7.02	10	3/3G 1.1	197 02	7	Oesel	M. Kaljo, Onno	
Suiz	N. 180	—	—	—	110 02	7	Fiol*	Nar, Reintal	
Sulgam	A. 125	7 02	9	3/3G 1.1	103 02	5	Soglo	J. Onno, Aunaku	
Sulew	L. 185	—	—	—	90 02	5	Oesel*	Sepp, Lodus	
Sweiks	R. 555	9.03	11-5	*3/3G 1.1	265 92	8	Upesgrihwe	K. Puhlin — Ugunzeem	
Swiks	R. 8.02	12	3/3A 1.1	192 02	8	Upesgrihwe	J. Puhlin — Nurmuischa		
Taara	P. 177	9.01	12	*3/3G 1.1	384 01	10	Oraja*	M. A. Klein	

Talin	Rvl. 144	—	—	—	82 83	4	Somija	J. Utman — Palms
Tanita	R. 716	8.99	11	*3/3G 1.1	129 99	6	Roja*	--
Tehwija	L. 152	8.90	9	—	75 94	4	Wentspile	Kristapsem — Sakasleja
"	R. 517	5.01	7-3	3/3P 1.1	292 90	8	Kaltene*	J.Damkaln, F.Kreizberg
Trine Zezilija	P. 170	10.00	10	*A 1	255 00	8	Enguri*	M.Fischer, F.Andrus, Grinberg
Ugunzeem	R. 477	10.01	8-5	3/3G 1.1	259 86	8	Upesgrihwe	J.K.A.Puhlin — Ugunzeem
Uku	R. 812	7.99	12	*3/3A 1.1	347 99	10	Oraja*	M. A. Klein
Uko	DK. 63	—	—	—	125 02	6	Oesel	Wanaselje
Upesgrihwe	R. 583	10.01	5	3/3G 1.1	209 93	7	Upesgrihwe*	A. Salmin — Riga
Uranus	? 7.92	11	*3/3A 1.1	297 02	9	Oraja*	J. M. O. Grant	
Uszihtiba	R. 717	8.04	0	A 1	111 99	4	Melsile*	R. Schener, Rosenfeld
Walda	W. 175	4.02	10	*A 1	225 02	8	Windaw	K. Wihtol — Riga
Walgalzeems	R. 519	8.98	8-5	3/3G 1.1	260 90	8	Wandsene*	Brunsleepa, Martinkaln
Wambola	R. 176	9.01	12	*3/3G 1.1	167 01	7	Edemeste*	J. Martinson
Walter	R. 4.04	12	*3/3G 1.1	160 04	7	Dreimanzeem	O. G. Grant — Oraja	
Wera Irina	Rvl. 291	8.01	12	*3/3G 1.1	191 01	8	Harras*	K. Melder
Wega	R. 790	7.01	11	*3/3G 1.1	283 99	8	Oraja*	J. Markson, M. Grant
Welda	R. 10.04	9	3/3P 1.1	94 04	5	Mersragz.*	Saka, Jurschewiz	
Wenera	Rvl. 10.04	10	3/3G 1.1	145 04	7	Rewel*	Aron	
"	DK. 87	—	—	—	104 90	5	Surand	Aron, Pall — Kirgesaar
Wenus	L. 151	8.04	5	A 1	152 97	7	Oesel	Kalnin — Salaze
"	R. 469	—	—	—	182 85	6	Upesgrihwe	Nalın, Leepa, Seediq
"	R. 777	—	—	—	88 97	4	Oraja	E. Laiwiñ
Wera	P. 7.04	11	*3/3G 1.1	424 04	10	Edemeste*	M. Meerents	
Widwud	R. 9.03	11	*3/3G 1.1	249 03	9	Dunte*	P. Anderson, Melbard	

Ship's name. 1	Port of registry. 2	Particulars of classi- fications.			Reg-ton. Net. 4	Year of built. 5	Crew. 6	Place where built. 7	Owners and their. addresses. 8
		3							
Wilhelm	R. 661	—	—	—	162	97	6	Roja*	Darkewiz, Weideman
"	L. 60	11.86	9-4	—	222	76	6	Kirbischi	O. M. Grant — Oraja
"	R. 567	7.93	12	* ³ / ₃ G 1.1	215	92	7	Malsile*	W. E. Moriz, K. Ottomer
Wilhelm Rutern .	R. 309	—	—	—	112	78	4	Dunte	Andr. Weide, Sucses.
Witrup	R. 360	—	—	—	110	92	4	Witrupe	A. Norit — Kirbischi
Wladimir	R. 480	—	—	—	222	86	7	Leepupe	B. Osolin — Milgrawe
Woldemar	L. 115	8.97	10	³ / ₃ P	102	97	5	Paulshafen	A. Freiman, Abol — Sakasleja
"	R. 611	—	—	—	106	95	4	Upesgrihwe*	A. Martinson, K. Puhlin
Zenit	R. 660	8.97	11	* ³ / ₃ G 1.1	185	97	7	Roja*	Jahn Kirschstein
Zeriba	R. 520	9.01	11-5	* ³ / ₃ G 1.1	297	90	8	Upesgrihwe	K. A. J. Puhlin-Ugunzeem
Zirkus	L. 171	5.98	11	* ³ / ₃ G 1.1	184	98	6	Mersragzeem*	J. Dreiman
Zirus	W. 129	10.94	11	* ³ / ₃ G 1.1	284	94	8	Sarkanm.	Snotin, Hodin - Windawa

Supplement.

Alise	R.	4.02	10	*A 1	—	91	01	5	Sikrag*	Ansenau
Kilkond	P.	8.99	8-5	³ / ₃ P	1.1	91	98	4	Papssaar*	Hannus
Kanada	D.	5.98	14-3	—	—	467	65	14	Memel	Ado Laur
Lembit	R. 801	7.92	11	³ / ₃ G	1.1	285	92	8	Kabli	M. Mats, M. Klein
Lilly	—	8.99	14-4	—	—	385	66	13	Sunderland	W. Meyer
Maria	—	8.99	8-4	—	—	101	99	5	Tifenhafen	Ungern Sternberg
Paul	—	8.01	11	³ / ₃ P	1.1	98	91	5	Dreimanz,	O. Grant